

Inhalt und Aufbau

Das Feld **405_** enthält Zählungen und Berichtsjahre des ersten und letzten Bandes einer Veröffentlichung und ist für Angaben über Unterbrechungen des Erscheinens, besondere Zählungsweisen (z.B. Mehrfachzählungen, Beginn neuer Serien usw.) und andere Besonderheiten des Erscheinungsverlaufs gedacht.

Ausführungsbestimmungen

In **405_** wird vorrangig die Berichtszeit angegeben, wobei genaue Angaben, ggf. Angabe einer Schnittstelle mit Heftnummer u.ä., erforderlich sind. Bei Zeitschriften gilt der Zeitraum, in dem die einzelnen Hefte eines Jahrgangs erscheinen, zugleich als Berichtszeit des betreffenden Jahrgangs bzw. Bandes. Eine Berichtszeit kann auch dem Vorwort entnommen werden, wenn dies sinnvoll erscheint, z.B. bei Referateorganen.

Bei Berichtsjahren, z.B. Geschäftsjahren, die über die Grenze eines Kalenderjahres hinausgehen bzw. mehrere Jahre umfassen, wird das Endjahr der Berichtszeit in zweistelliger Form mit Schrägstrich an das Anfangsjahr angehängt. Eine vierstellige Angabe des Endjahres ist nur erforderlich, wenn die Berichtszeit die Jahrhundertwende überschreitet.

405_ 1965/66 - 1968/70

405_ 1898/1902 -

Ist bei Bibliographien und ähnlichem Schrifttum lediglich ein verbaler Hinweis auf die Berichtszeit eines Bandes vorhanden (z.B. „Imprints prior to 1965“), wird die Berichtszeit wie folgt angegeben (Beispiele fingiert):

Vorlage Bibliographie der Veröffentlichungen bis 1970
München, 1972

Eingabe 405_ [Bis]1970(1972) nachgewiesen

Vorlage Volume 1, imprints prior to 1965, published 1970
Volume 2, imprints from 1965 to 1970, published 1973

Eingabe 405_ 1.[bis]1965(1970); 2.1965/70(1973) -

Weichen Berichts- und Erscheinungsjahre voneinander ab, so wird das Erscheinungsjahr in runden Klammern an das Berichtsjahr angefügt. Ein Erscheinungsjahr gilt auch dann als nicht identisch mit der Berichtszeit, wenn es lediglich mit einem Jahr einer mehrjährigen Berichtszeit zusammenfällt.

405_ 1.1975/76 -

405_ 1.1905/08(1908) -

Sind in der Vorlage an unterschiedlichen Stellen mehrere voneinander abweichende Jahreszahlen (= Erscheinungsjahre) genannt - z.B. ein auf der hinteren Umschlagseite

genanntes Druckjahr - so gilt das späteste Jahr als Erscheinungsjahr. Dieses Jahr wird, gemäß RAK-WB § 147,2, eingeleitet durch [erschieden] angegeben.

405_ 1991[erschieden]1992

405_ 5.1961(1962[erschieden]1963)

In der Bestandsangabe zum letzten Beispiel genügt die Angabe des Jahres 1963.

Ist auf dem Titelblatt zusätzlich zum Berichtsjahr ein Erhebungsjahr genannt, wie häufig bei statistischen Berichten, so werden im Erscheinungsverlauf die anzugebenden Bände in der Reihenfolge **Erhebungsjahr, Berichtsjahr, Erscheinungsjahr** dargestellt. Dabei wird davon ausgegangen, dass das Erhebungsjahr in der Regel die konstante Zählung darstellt.

Zwischen Erhebungs- und Berichtsjahr wird ein Gleichheitszeichen gesetzt.

405_ 1981=1970/79(1982) - 1984=1970/82(1985)

Sind Erhebungs- und Erscheinungsjahre identisch, so wird auf die Angabe des Erscheinungsjahres verzichtet:

405_ 1978=1971/77 - 1982=1981/82(1984)

Ist die Berichtszeit nur in einer nichtchristlichen Zeitrechnung genannt, wird die Vorlage in kürzester Form übernommen und die entsprechende Berichtszeit in unserer Zeitrechnung - durch „=" eingeleitet - in eckigen Klammern hinzugefügt.

405_ An V=[1796/97]

405_ 1.5678=[1917/18]

405_ 5717=[1956/57]

Datumsangaben in nichtchristlicher Zeitrechnung werden in der Sprache der Vorlage mit Ergänzung in der christlichen Zeitrechnung erfasst.

405_ 1.1305=[1926],1(19.Tir=[10.Juli]) -

Ist die Berichtszeit in unserer und in einer anderen Zeitrechnung genannt, so werden beide Angaben übernommen (entgegen RAK-WB § 147,1), wobei die christliche Zeitrechnung zuerst genannt wird.

405_ 1921=1339

405_ 1.1981=1401

Sind weder aus dem vorliegenden Material noch durch bibliographische Recherchen Berichts-/Erscheinungsjahre zu ermitteln oder zu schätzen, kann in diesen seltenen Ausnahmefällen folgende Besetzung gewählt werden.

405_ 1.[o.J.] - 10.[o.J.]

Besondere Zählungseinheiten, z.B. Ausg., Ed., H. oder Nr. werden mitgeführt, wenn diese Zählung die einzige durchgehende Zählung der Veröffentlichung darstellt.

Auf die Angabe der geläufigen Bandbezeichnungen wie Bd., Jg., Vol., T., Année usw. wird im allgemeinen verzichtet, es sei denn, sie müssen zur Klarstellung einer Mehrfachzählung angegeben werden.

405_ 1.Année 1.1897 - 5.1901; 2.Année 1.1902 - 5.1906

405_ Ausg. 1970 -

405_ H. 1.1963 - 17.1967

405_ 1.1955 - 3.1957 = Nr. 1-18

Besonderheiten des Erscheinungsverlaufs

1. Verschiedene Angaben zum Erscheinungsverlauf

Offene Angaben

Hierbei handelt es sich um Angaben zu laufend erscheinenden Veröffentlichungen, die mit „-“ gekennzeichnet werden.

405_ 1.1952 -

405_ 1905/08(1909) -

Zusammenfassende Angaben

Hierbei handelt es sich um „Von – Bis“-Angaben, die durch „-“ miteinander verbunden werden.

405_ 1946 - 1970

405_ 1.1963 - 12.1972,3

405_ 1972/73 - 1974/75,2

Einzelbandangaben

Werden mehrere Einzelbände angeführt, so werden sie durch „;“ voneinander getrennt. Dieser Fall tritt ein, wenn einzelne Bände eines Werkes später erscheinen als ihre Zählung vermuten lässt oder wenn einzelne Bände unter einem anderen Titel erscheinen.

405_ 1.1972; 2.1971; 3.1973

405_ 1.1970; 3.1972; 7.1973

Die drei genannten Arten von Angaben – offene Angaben, zusammenfassende Angaben und Einzelbandangaben - können auch kombiniert verwendet werden. Sie

werden dann untereinander ebenfalls durch „;-“ getrennt. Offene Angaben können dabei sinnvollerweise nur am Ende der gesamten Angabe vorkommen.

405_ 1.1960 - 5.1963; 11.1964; 23.1971 -

2. Ermittelte und provisorische Angaben zum Erscheinungsverlauf

Wenn exakte Daten über Beginn und/oder Ende einer Veröffentlichung nicht bekannt sind, muss dies durch Fragezeichen angedeutet bzw. das Feld **405_ provisorisch bestandsbezogen** mit dem Vermerk „nachgewiesen“ besetzt werden.

Die angeführten Bände liegen entweder vor oder sind bibliographisch gesichert.

Ermittelte Daten für vorliegende Bände werden RAK-gemäß eckig geklammert.

405_ 12.[196?]	ermittelt: ist in den 60-er Jahren erschienen
405_ 12.[1962?]	ermittelt: wahrscheinlich 1962 erschienen
405_ 12.[1962]	ermittelt: 1962 erschienen
405_ [19]78	in der Vorlage ist nur 78 genannt

Kann kein Berichts-/Erscheinungsjahr ermittelt werden, wird eine geschätzte Angabe in der Form angegeben:

405_ 4.[ca. 1900] nachgewiesen

Aber: Ist ein Berichtsjahr in der Vorlage genannt, wird in 405_ ein abweichendes Erscheinungsjahr nur dann dem Berichtsjahr angefügt, wenn es ebenfalls der Vorlage entnommen werden kann. Ist dies nicht der Fall, werden Erscheinungsjahre grundsätzlich nicht ermittelt und demzufolge auch nicht in eckigen Klammern an das Berichtsjahr angefügt.

405_ 2004 - nicht: 2004[2005] -

Provisorisch besetzte **405_**-Felder sind auch dann zu korrigieren, wenn der neue Erscheinungsverlauf ebenfalls lediglich provisorisch ist, da die Angaben in diesem Feld für die Bestandserfassung/-korrektur wichtig sind.

Wegen der Korrekturanfälligkeit bestandsbezogener Angaben wird bei großen Lücken zwischen Beständen desselben Titels der Erscheinungsverlauf eher großzügig als fortlaufend dargestellt, solange nichts Gegenteiliges bekannt ist. „Nachgewiesen“ darf innerhalb des Feldes nur verwendet werden, wenn nachweislich eine Unterbrechung des Erscheinens oder eine zeitweilige Titeländerung vorliegt, ohne dass bekannt ist, wann genau das Erscheinen bzw. der alte Titel wieder aufgenommen wird.

Da ein im Erscheinungsverlauf auftretendes Semikolon die einzelnen Bestandteile trennt, beziehen sich bei provisorischen Angaben [?] oder „nachgewiesen“ jeweils nur auf den vom Semikolon begrenzten Teil.

405_	1952 - 1956; nachgewiesen 1969 -
523_	Ab 1957 zeitweilig nicht ersch.
405_	1929 - 1933; nachgewiesen 1950 -
532z p	1934 – 1944 ...
405_	1.1927 - 3.1929[?]; nachgewiesen 1948 -
532z p	1932 – 1943 ...
405_	1932 – 1943 nachgewiesen
532z p	Vorg. u. Forts. ...
405_	1967 – 1969 nachgewiesen; nachgewiesen 1988 -
532z p	1972 – 1983 ...
405_	11.1952; 15.1966 - 18.1969 nachgewiesen
532z p	12.1958 ...
405_	Nachgewiesen 1950 - 1960; 1970 - 1980 nachgewiesen
532z p	1961 – 1966 ...
405_	Nr. 1.1966 – 22.1969; N.S. 3.1973 - 15.1985 nachgewiesen

aber:

405_	Nachgewiesen 1927	obgleich Bestand nur für 1927, 1948 und erst ab 1965 fortlaufend nachgewiesen ist
405_	1950 - 1967 nachgewiesen	obgleich nur 1950 – 1952 und 1967 vorliegen

Hat eine Veröffentlichung ihr Erscheinen vermutlich eingestellt (z.B. bei über mehrere Jahre erfolgloser Reklamation), kann der Erscheinungsverlauf abgeschlossen werden, wenn keine offenen Bestände anderer Bibliotheken vorhanden sind.

405_	1.1952 - 19.1971[?]
405_	1961 - 1963 nachgewiesen

Beim Vorliegen eines provisorischen Erscheinungsverlaufs entfällt die Angabe von Einzelheften.

Beispiele:

Vorhanden	19.1971,3	405_	Nachgewiesen 19.1971 -
	1971,2 - 1980,5	405_	1971 - 1980 nachgewiesen

Weitere Beispiele bei Vorliegen mehrerer Bände

405_	1.1948 - 11.1961[?]	Beginn gesichert, genaues
405_	1920 - 1933[?]	Ende unbekannt
405_	Nachgewiesen 1973 -	Beginn ungesichert, Titel erscheint fortlaufend

405_ 1947 - 1953 nachgewiesen	Beginn und Ende ungesichert
405_ Nachgewiesen 2.1949 - 3.1950; damit Ersch. eingest.	Beginn ungesichert
405_ a) Nachgewiesen 3.1951 - 6.1952 b) 7.1953	Beginn ungesichert, Forts. unter anderem Titel
405_ a) 1920 - 1943[?] b) Nachgewiesen 1950 -	Nur Beginn des Vorg. gesichert, genaue Schnittstelle unbekannt
405_ a) 1960 – 1967 nachgewiesen b) 1971 -	Nur Beginn der Forts. gesichert
405_ a) 1953 - 1956 nachgewiesen b) Nachgewiesen 1960 -	Beginn und Schnittstelle zur Forts. unbekannt

Bei Einzelbänden

405_ 1.1972[?] 405_ 1960[?]	Beginn gesichert, unbekannt, ob ein weiterer Band unter diesem Titel erschien
405_ 1962 nachgewiesen	Beginn und Ende ungesichert
405_ Nachgewiesen 1970; damit Ersch. eingest.	Beginn ungesichert
405_ a) 1.1972[?] b) Nachgewiesen 4.1975	Beginn gesichert, Schnittstelle zur Forts. unbekannt

3. FüllzeichenHinweis bei einer Recherche in der ZDB:

In der ZDB steht bei Kongressschriften in vielen vor 1985 strukturierten Titelaufnahmen noch das Füllzeichen *(Stern), das bei Vornahme sonstiger Korrekturen durch Angabe eines mindestens bestandsbezogenen **405_**-Feldes ersetzt werden soll.

Für das Füllzeichen „.“ (Punkt) in übernommenen bayerischen und hessischen Titelaufnahmen und in ZDB-Aufnahmen, die vor Einführung des Minimalformats strukturiert wurden, gilt das gleiche.

4. Unterbrechung/Einstellung des Erscheinens

Bei Veröffentlichungen mit Zählung genügt im allgemeinen die Angabe des Unterbrechungszeitraums, ausgenommen ein Band ist nachweislich nie erschienen.

405_ 1.1961 - 2.1962; 3.1965 -
405_ 1.1961 - 2.1962; 4.1964 -
523_ 3.1963 nicht ersch.

Ist keine Zählung vorhanden, sollte im Feld **523_** zusätzlich auf die Unterbrechung hingewiesen werden. Dieser Hinweis muss erfasst werden, wenn in **405_** eine vereinfachte fortlaufende Darstellung gewählt wird.

405_ 1961 - 1962; 1965 -

523_ 1963 - 1964 nicht ersch.

405_ 1961/62(1963) -

523_ 1965/66 u. 1971/72 nicht ersch.

Stellt eine Veröffentlichung ihr Erscheinen ein, ohne dass eine weitere Verknüpfung nach vorn (Forts.; Aufgeg. in) erfolgt, sollte

405_ ...; damit Ersch. eingest.

angegeben werden. Dieser Vermerk wird nur gelöscht, wenn nachträglich eine Fortsetzungsverknüpfung bekannt wird.

Bei layoutgetreu digitalisierten Werken sollte zur Unterscheidung von einem eventuell abweichenden Erscheinungsverlauf der Primärausgabe in 405_ ein Hinweis auf den Umfang der Digitalisierung gegeben werden.

405_ 1.1910 – 34.1944; mehr nicht digital.

5. Fingierte Zählungen

Für die Angabe von Zählungen ist die gesamte Vorlage heranzuziehen (RAK-WB § 115,3,e). Eine z.B. dem Vorwort entnommene Zählung gilt nicht als fingiert.

Eine Zählung wird fingiert, wenn

- später gezählte Bände auftreten und sich die Bandzählung zweifelsfrei errechnen lässt

405_ [1.]1957 - [2.]1958; 3.1959 -

- bei abgeschlossenen Veröffentlichungen später gezählte Bände auftreten, ohne dass das erste Auftreten der echten Zählung ermittelt werden kann

405_ [1.]1957 - 20.1976

- an einer oder mehreren Stellen des Erscheinungsverlaufs eine neue Band-(o.ä.)zählung einsetzt, ohne dass dies gleichzeitig als N.F., 2. Serie o.ä. bezeichnet wird. Hierbei muss zweifelsfrei feststehen, dass es sich um dieselbe Veröffentlichung handelt.

405_ 1.1950 - 5.1955; [N.F.] 1.1956; N.F. 2.1957 -

405_ 1950 - 1968; N.S. Nr. 1.1972 - 35.1980; [3. Ser.] Nr. 1.1981 – 7.1982

Eine Zählung wird nicht fingiert, wenn

- die Zählung später aufhört
405_ 1.1957; 2.1958 - 3.1959; 1960 - 1965
- nach zeitweiligem Aussetzen eine neue Zählung beginnt
405_ 1.1965 - 3.1967; 1968 - 1970; 2.Ser. 1.1971 -
- der Zeitpunkt des Ein- oder Aussetzens der Zählung nicht ermittelt werden kann.
Dann wird zusätzlich ein Hinweis im Feld **523_** erfasst.
405_ 1950 - 8.1984
523_ Anfangs ohne Zählung
405_ 1950 -
523_ Später mit Zählung
405_ 1.1965 - 1980
523_ Später ohne Zählung
405_ 1.1965 -
523_ Teils ohne Zählung
- bei der Fortsetzung eine Zählung einsetzt und die Bände des Vorgängers zwar mitgerechnet wurden, jedoch selbst keine Zählung aufweisen
405_ a) 1965 - 1978
b) 15.1979 -
- bei sonstigen Unklarheiten
405_ Nachgewiesen 1953 - 1957; 8.1958 -

6. Mehrfachzählungen

Bei Mehrfachzählungen wird im allgemeinen die niedrigere Zählung zuerst erfasst.

- 405_ 4=17.1953 -
- 405_ 1.1940 - 5.1944 = Nr. 1-24; 25.1950 - 30.1955
- 405_ 20.1972=Nr. 206 -
- 405_ Jg.106.1943=Bd. 217 -

405_ 1.1946/55 - 2.1955/71 = Nr. 1-20; 21.1972 -

Tritt erst später eine zweite Zählung hinzu, ist wie folgt zu verfahren:

405_ Nr. 1.1972 - 2.1973; Jg. 3.1974 - 7.1978 = Nr. 3-10

Unterschiedliche Zählungen im Hauptsachtitel einer Veröffentlichung

Werden im Hauptsachtitel einer Veröffentlichung zwei (oder mehr) unterschiedliche Zählungen aufgeführt, die unterschiedliche Inhalte bezeichnen, werden beide Zählungen im Feld **405** durch „u.“ (jeweils ohne Spatium davor und dahinter) miteinander verbunden.

Vorlage: Haushaltsplan 2001/02, Investitionsprogramm 2000/05 der Stadt Gladbeck
405_ 2001/02u.2000/05 -

Unterschiedliche Zählungen im Zusatz einer Veröffentlichung

Werden zusätzlich zu einer im Hauptsachtitel einer Veröffentlichung genannten Zählung im Zusatz zwei (oder mehr) weitere Zählungen aufgeführt, können diese wie folgt angegeben werden:

Vorlage: Verzeichnis der stationären Pflegeeinrichtungen (Pflegeheime) in Baden-Württemberg 2002. Stand: Adressen 1.Jan. 2002, planmäßige Plätze
15.Dez. 1999

Eingabe 405_ 2002=2002u.1999 -

7. Angaben von Serien und Folgen

Zählungen wie „Dritte Folge“, „Third series“, „Folge 2“ werden in numerischer Form wiedergegeben, wobei der numerische Wert immer und ohne Spatium der Serienbezeichnung vorangestellt wird.

Die Zuordnung der einzelnen Bände zu ihren jeweiligen Serien wird im Feld **405_** möglichst detailliert angegeben, damit die Bestandsangabe im Feld **200_ |b** in verkürzter Form erfolgen kann.

405_ 1.1858 - 6.1863; 2.Ser. 1.1864 - 6.1869; 3.Ser. 1.1870 - 7.1878/80

405_ 1.1909 - 25.1933; 2.Ser. 1=26.1934 - 25=50.1958

Abkürzungen von besonderen Zählungseinheiten wie „Neue Serie“ werden - auch wenn sie in verschiedenen Sprachen vorliegen - normiert erfasst (z.B.: N.S.).

405_ 1.1954 - 6.1959; N.S. 1.1960 –

8. Besonderheiten bei Zählungen

Buchstaben-zählungen werden wie numerische Zählungen behandelt.

405_ A.1950 - C.1952

Mehrfachbände bzw. -hefte werden, sofern es sich nicht lediglich um bibliotheksspezifische Buchbindereinheiten handelt, in der Form

405_ 1/2.1971 -

405_ 123/124.1964 -

dargestellt. Bindestriche der Vorlage werden in solchen Fällen durch Schrägstriche ersetzt.

Mehrfache Unterteilungen innerhalb eines Bandes werden wie folgt dargestellt:

405_ 4.1963,2,3 -

Soll im einzelnen angegeben werden, welche Hefte eines Jahrgangs erschienen sind, wird je nach den Gegebenheiten entweder ein Bindestrich oder ein „u.“, jeweils ohne Spatien, eingefügt.

405_ 4.1962,1-2

405_ 1939,1-7

405_ 9.1945,2u.5u.11

Für Monatsangaben wird stets die Abkürzung der deutschen Monatsnamen verwendet. Jahreszeiten als Zählung werden mit „Frü.; So.; He.; Wi.“ wiedergegeben.

Vorlage 8.1957,October Erfassung 405_ 8.1957,Okt. -

10.1962,Herbst 405_ 10.1962,He. -

Soll zusätzlich zu einer Nr.-Zählung eine Heftzählung in Form von Monatsnamen angegeben werden, so wird diese in runden Klammern angefügt.

405_ Nr. 1.1950(Okt.) -

405_ 1989,1(Okt./Nov.) -

Vorlage 1.1988/89,1,20.10 Erfassung 405_ 1.1988/89,1(20.Okt.)

Wenn Einzelhefte statt einer Zählung nur ein Datum tragen, wird dieses angegeben.

Vorlage 1925,25.9. Erfassung 405_ 1925,25.Sept.

Bei Zeitungen muss das Tagesdatum, ggf. zusätzlich zur Zählung, angegeben werden.

405_ 1945,15.Mai -

405_ 2.1898,1(17.Mai) -

Bei Tages- und Wochenzeitungen sowie bei zeitungähnlichen Publikationen mit bis zu wöchentlichem Erscheinen wird eine durchlaufende Nummernzählung, auch wenn sie die einzige Zählung ist, nicht vorangestellt.

405_ 1980,5.Apr. - ; auch mit durchgehender Nr.-Zählung

405_ 1988,8.Febr.=Nr. 888 -

Bei Vorlesungsverzeichnissen u.ä. werden deutschsprachige Abkürzungen wie „FS“ (Frühjahrssemester), „HS“ (Herbstsemester), „SS“ (Sommersemester), „Sommertrim.“ (Sommertrimester), „SH“ (Sommerhalbjahr) und „WS“ (Wintersemester), „Wintertrim.“ (Wintertrimester), „WH“ (Winterhalbjahr), durch Spatium getrennt, der Berichtszeit vorangestellt.

405_ SS 1967 - WS 1976/77(1976)

Bei Parlamentaria werden die Bezeichnungen Legislaturperiode, Session, Wahlperiode, Parlament u.ä. abgekürzt und durch Spatium getrennt, der Berichtszeit vorangestellt.

405_ Wahlper. 1.1990/94 - bei laufendem Bestand; wenn die Veröffentlichungen der Sitzungen von Anfang an vorhanden sind, erfolgt keine Angabe der Sitzung

405_ Nachgewiesen Wahlper. 1.1978/82, Sitz. 3 -

Falls nicht in der Veröffentlichung angegeben, soll für deutsche Parlamentaria das zu erwartende Endjahr in eckigen Klammern ergänzt werden.

405_ Wahlper. 1.1990/[94] -

405_ Wahlper. 1.1990/[94], Sitz. 2.1991/1992 - bei Titeländerung ab der 2. Sitzung

405_ Legislaturper. 1.1985/89, Sess. 3.1986/87(1988) - bei Titeländerung ab der 3. Sitzung

Bei Veröffentlichungen wie z.B. Bibliographien, die mit einem kumulierten Berichtszeitraum in mehreren Bänden erscheinen und deren laufende Ergänzungen die Bandzählung fortführen, wird die kumulierte Berichtszeit der Bandzählung vorangestellt.

405_ 1950/64(1966) = Bd. 1-3; 4.1965/67(1968); 5.1968(1969) -

Erscheint ein Einzelband einer Veröffentlichung in späterer Auflage erneut und hat die Veröffentlichung inzwischen ihren Titel geändert, ohne dass der Titel der ersten Auflage dieses Einzelbandes zu ermitteln ist, so wird ausnahmsweise die spätere Auflage im Feld **405_** angegeben.

405_ 20.1975 - ; 12.1975=2.Aufl.

In allen anderen Fällen erfolgt der Hinweis auf wechselnde Auflagen eines einzelnen Bandes oder mehrerer Bände im Feld **523_**. Ebenso wird verfahren, wenn ein Band in späterer Auflage als einziger Band vorliegt.

Liegt der erste Band einer Veröffentlichung nur in einer höheren Auflage vor und ist der Beginn der Veröffentlichung auch bibliographisch nicht zu sichern, wird die Auflagebezeichnung in **405_** angeführt.

405_ 1.1898=3.Aufl.; 2.1860 - 4.1865

405_ Nachgewiesen 5.1965=2.Aufl. -

Probehefte außerhalb der Zählung sind in **405_** zu vermerken.

405_ 1.1966,1a[Probek.]; 1.1967 -

9. Besetzung des Feldes 405_ bei anfangs/später unselbständigen Veröffentlichungen

Wird eine fortlaufende Beilage, die keine eigene Titelaufnahme erhalten hat, sondern nur in einer Notiz im Feld **524_ |p** „Darin: ...“ mit einer entsprechenden Verweisung im Feld **370a** erfasst wurde, zur selbständigen Zeitschrift, so wird in **405_** der Neuaufnahme der gesamte Erscheinungsverlauf angegeben und der Sachverhalt in einem entsprechenden Verknüpfungsfeld dargestellt.

405_ 1950 -

530z |p Bis 1952 in ...

Gegenverknüpfung:

529z |p Darin bis 1952 ...

Im umgekehrten Fall wird analog verfahren.

10. Fehlerhafte Zählungen und Berichts-/Erscheinungsjahre

Bei falsch eingedruckten Zählungen und/oder Jahresangaben wird in **405_** die berichtigte Angabe in eckigen Klammern eingegeben und auf den Sachverhalt im Feld **523** hingewiesen.

405_ 12=[41.]1951; 13=42.1952 -

523_ 41.1951 fälschlich als Bd. 51 bez.

405_ 1.[1968]; 2.1969 -

523_ Jg. 1 fälschlich mit Ersch.-jahr 1986 angegeben

405_ 56.1989 - 57.1990; [58.]1991,1; 58.1991,2 -

523_ 58.1991,1 fälschlich als Bd. 57 bez.

Sonstige fehlerhafte Angaben werden ebenfalls sowohl im Feld **405_** als auch in **523** dargestellt:

405_ 1.1953 - 8.1959; 8.1960; 9.1960 -
523_ Bd. 8 doppelt gez.

405_ 1.1914 - 7.1918; 9.1925 - 11.1927
523_ Bd. 8 in d. Zählung übersprungen